

Die Geldtheorie von Marx und Keynes

- Ein Vergleich in bezug auf den Krisenbegriff in der Geldwirtschaft -

Zur Erlangung des Grades des Doktors der Philosophie (Dr.phil.)
Am Fachbereich Politische Wissenschaft der Freien Universität Berlin

Vorgelegt von

HAHN, Young Bin

Aus

Seoul, Süd-Korea

10. Feb. 1999

Erstgutachter: Prof. Elmar Altvater

Zweitgutachter: Prof. Gerhard Huber

INHALTSVERZEICHNIS

I Einleitung	5
1 Problemstellung	5
2 Versuch einer methodischen Annäherung der Marxschen und Keyneschen Geld- und Kredittheorie	8
3 Die Gliederung dieser Arbeit	12
II Die monetäre Geldwirtschaft als Grundlage kapitalistischer Marktwirtschaft	14
1 Das harmonische Gleichgewicht als Paradigma der ökonomischen Wissenschaft	14
1.1 Die Entwicklungsgeschichte der Gleichgewichtsökonomie	14
1.2 Die prämonetäre Grundstruktur der preistheoretisch fundierten Gleichgewichtsökonomie	21
1.3 Das Geld in der Gleichgewichtsökonomie	29
1.3.1 Die Ableitung des Geldes und seine Funktionen in der Gleichgewichtsökonomie	29
1.3.2 Die Quantitätstheorie des Geldes	32
2 Kritik der auf dem Naturalaustausch basierenden Gleichgewichtsökonomie als Gesellschaftstheorie	34
3 Die gegenwärtige kapitalistische Marktwirtschaft als monetäre Weltwirtschaft	41
3.1 Das Geld als Vermittlungsform zwischen Handlung und System	41
3.2 Das Ungleichgewicht im Marktprozeß	49
4 Die Nicht-Neutralität des Geldes bei Marx und Keynes	53
III Die Keynesche Geld- und Kredittheorie – Eine kritische Analyse	57
1 Der Standort der Keyneschen Theorie	57
2 Die Entwicklung des Keyneschen Grundgedankens	65
2.1 Das Buch A Treatise On Probability	66
2.2 Der Übergang zur Geldwirtschaft	73
3 Die Essenz der Keyneschen Theorie	79
3.1 Die effektive Nachfrage	79
3.2 Der werttheoretische Ausgangspunkt	81
3.3 Koordinationsversagen im Geldverhältnis	89

4 Die Grenzen der Keynes'schen Geld- und Kredittheorie	95
4.1 Die für das Marktverhältnis irrelevante Werttheorie	95
4.2 Das Problem der handlungstheoretisch orientierten Geld- und Kredittheorie	98
4.3 Das Problem der Krisenüberwindung	104
IV Die Marxsche Geld- und Kredittheorie	110
1 Der Standort der Marxschen Geld- und Kredittheorie	110
2 Die Rekonstruktion der Marxschen Werttheorie als Geldtheorie	118
2.1 Die Marxsche Warenanalyse und die Geldform	118
2.1.1 Die Ware als solche	118
2.1.2 Die Ware in der Wirklichkeit – die Geldform	125
2.2 Wertveränderungen und Krisenmöglichkeiten in der Marxschen monetären Werttheorie	130
3 Das zinstragende Kapital und das Kreditsystem	138
4 Akkumulation und Krise in der Marxschen Geldtheorie	148
4.1 Die verschiedenen Ansätze zur Erklärung der Marxschen Krisentheorie	148
4.2 Kredit und Krise in der Marxschen monetären Theorie	152
4.3 Der Krisenbegriff im Marxschen monetären theoretischen Schema	158
V Die gegenwärtige Marktwirtschaft im Kapitalismus – eine Schlußfolgerung	163
Literaturverzeichnis	166